

9. Juli 2025

Neuer Zugang in die Dammer Berge

DBU Naturerbe öffnet weiteres Tor zur ehemaligen Munitionsanstalt Damme – Exkursion im Juli geplant

Damme. Das ehemalige Munitionsdepot der Bundeswehr war lange Zeit aufgrund ungesicherter Bunker und anderer Gebäude für Gäste gesperrt. Nachdem Gebäudereste sowie Betonflächen zurückgebaut und auch teilweise für den Fledermausschutz hergerichtet wurden, kann die DBU-Naturerbefläche nördlich von Damme bereits seit Herbst letzten Jahres über einen fünf Kilometer langen Rundweg erkundet werden. Neben einem Zugang im Nordosten der DBU-Naturerbefläche haben die Gemeinde Holdorf sowie der Bundesforstbetrieb Niedersachsen nun im Westen einen weiteren Zugang geschaffen. „Mit der neuen Zuwegung ist die DBU-Naturerbefläche Dammer Berge aus verschiedenen Richtungen erlebbar. In enger Zusammenarbeit mit den umliegenden Gemeinden Holdorf und Damme freuen wir uns, ein Teil im regionalen Wandernetz im Landkreis Vechta zu sein“, sagt Susanne Belting, Fachliche Leiterin im DBU Naturerbe, eine Tochtergesellschaft der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU).

Regionales Wanderkonzept im Landkreis führt durch die DBU-Naturerbefläche

Im Rahmen des „Masterplan Wandern“ hat der Landkreis Vechta mit Städten und Gemeinden ein regionales Wanderkonzept entwickelt. Belting machte sich am Mittwoch (9.7.) gemeinsam mit Dr. Wolfgang Krug (Gemeinde Holdorf), Christoph Bornhorst (Stadt Damme), Dieter Spradau (Büro für Planung & Entwicklung), Nicole Bramlage (Landkreis Vechta) und Marion Tepe (Gemeinde Holdorf) einen Eindruck von den Möglichkeiten entlang der rund 140 Hektar großen DBU-Naturerbefläche Dammer Berge. „Die Gemeinde Holdorf kann sich glücklich schätzen, dass die DBU das ehemalige Muna-Gelände so umsichtig fortentwickelt hat. Das Ergebnis lädt alle ein, die vielfältigen Schönheiten der Natur aus direkter Nähe zu erleben“, sagt Dr. Krug, Bürgermeister der Gemeinde Holdorf.

Naturleben und Natur erleben

<p>Nr. 084/2025</p> <p>Klaus Jongebroed Gesä Wannick Lea Kessens</p>	<p>DBU Naturerbe GmbH An der Bornau 2 49090 Osnabrück Telefon +49 541 9633-660 Mobil +49 171 3812888 presse@dbu.de www.dbu.de/naturerbe</p>		<p>Bundesforstbetrieb Niedersachsen Wolfgang Hartmann Wolfgang.Hartmann@bundesimmobilien.de</p> <p>Gemeinde Holdorf Marion Tepe Tepe@holdorf.de</p>
---	---	--	--

Naturbegeisterte können entlang naturnaher Mischwälder, wertvoller Offenland- und Heideflächen sowie Streuobstbestände spazieren. Der fünf Kilometer lange Rundweg ist mit Schildern sowie Farbmarkierungen an den Bäumen zu erkennen. „Von den Wegen wird es viele Möglichkeiten geben, die zahlreichen ökologischen Nischen mit ihrer vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt zu beobachten. Wir bitten daher, auf den Wegen zu bleiben und die vorhandenen Gebäude im Rahmen des Fledermausschutzes nicht zu betreten“, betont Wolfgang Hartmann, der als zuständiger Revierleiter vom Bundesforstbetrieb Niedersachsen die Fläche vor Ort betreut. An den zentralen Zuwegungen zur Naturerbefläche geben große Schautafeln detaillierte Informationen zur natürlichen Waldentwicklung, der spannenden Historie sowie dem Fledermausschutz.

Einladung zur Exkursion

Die rund 140 Hektar große DBU-Naturerbefläche Dammer Berge ist seit 2013 Teil des Nationalen Naturerbes und im Eigentum des DBU Naturerbes. Was das Nationale Naturerbe auszeichnet, warum die Dammer Berge so schützenswert sind, und wie sich die Fläche im Laufe der Zeit entwickelt – diese und weitere Fragen wird Revierleiter Wolfgang Hartmann vom Bundesforstbetrieb Niedersachsen als Ansprechpartner vor Ort im Rahmen einer Exkursion am 25. Juli beantworten. Auf der rund zweistündigen geführten Wanderung entdecken die Teilnehmenden die abwechslungsreichen Waldbilder auf der ehemaligen Munitionsanstalt mit ihrer besonderen Flora und Fauna und erhalten Einblicke in die Historie des Ortes. Wetterangepasste Kleidung ist erforderlich, Sonnenschutz sinnvoll. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt, Beginn ist 15:00 Uhr. Es wird eine Aufwandsentschädigung von 10 Euro erhoben, die Kaltgetränke & Gebäck beinhaltet. Anmeldungen sind verbindlich möglich bei Marion Tepe, verantwortlich für den Bereich Tourismus in der Gemeinde Holdorf, per Mail unter tepe@holdorf.de.

Hinweis an die Redaktion: *Wir freuen uns, wenn Sie die Exkursion begleiten und über die Veranstaltung berichten wollen. Sie sind herzlich eingeladen. Gerne stellen wir Ihnen weitere Informationen zum Nationalen Naturerbe zusammen. Melden Sie sich bei Interesse bei Katja Behrendt, Pressesprecherin im DBU Naturerbe (k.behrendt@dbu.de oder unter T. 0541/9633-660).*

Fotos nach IPTC-Standard zur kostenfreien Veröffentlichung unter www.dbu.de/naturerbe

<p>Nr. 084/2025 Klaus Jongbloed Gesa Wannick Lea Kessens</p>	<p>DBU Naturerbe GmbH An der Bornau 2 49090 Osnabrück Telefon +49 541 9633-660 Mobil +49 171 3812888 presse@dbu.de www.dbu.de/naturerbe</p>		<p>Bundesforstbetrieb Niedersachsen Wolfgang Hartmann Wolfgang.Hartmann@bundesimmobilien.de Gemeinde Holdorf Marion Tepe Tepe@holdorf.de</p>
---	---	--	--